

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	05.03.2013
Ausschuss für Umwelt und Grün	07.03.2013
Stadtentwicklungsausschuss	14.03.2013
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	14.03.2013

**"Leitlinie Kölner Ringstraßen":  
Ergebnis der "Interdisziplinären Planungswerkstatt Kölner Ringstraßen" im Rahmen der  
Umsetzung des städtebaulichen Masterplans Innenstadt Köln;  
hier: Publikation**

Der städtebauliche Masterplan Innenstadt Köln wurde im Jahr 2009 vor inzwischen drei Jahren vom Rat der Stadt Köln beschlossen. Seitdem wird an der schrittweisen Umsetzung des Planes gearbeitet.

Die Ringe sind einer der sieben Interventionsräume, die der Masterplan identifiziert.

Für den Interventionsraum Ringe empfahl die Lenkungsgruppe Masterplan bereits im Jahr 2010 die Durchführung einer "Interdisziplinären Planungswerkstatt", die 2011 mit drei interdisziplinären Planungsteams in einem dialogischen Prozess durchgeführt werden konnte. Ziel war es, für die Kölner Ringstraßen ein anspruchsvolles gestalterisches Rahmenkonzept von hoher Beständigkeit und Robustheit zu entwickeln, das die Verhaltensweisen einer modernen Bürgerschaft berücksichtigt. Es sollten generelle Aussagen getroffen werden zu Oberflächenbelägen, Materialität, Begrünung, Beleuchtung und Möblierung. Ebenso waren Perspektiven für den Umgang mit den unterschiedlichen Verkehrsanlagen aufzuzeigen.

Im Ergebnis liegen drei schlüssige Konzepte vor, deren gemeinsame Erkenntnis darin besteht, dass eine zeitgemäße integrierte Gestaltung der Kölner Ringstraßen im Sinne ihres ursprünglichen Konzeptes möglich und zweckmäßig ist. Dabei wurde ein breites Spektrum an Gestaltungsformen getestet, dargestellt und diskutiert.

Die Öffentlichkeit konnte sich im Oktober 2011 im Rahmen eines Innenstadtforums über die Ergebnisse der Planungswerkstatt informieren und im Dialog mit den Planungsteams sowie Vertreterinnen und Vertretern der Verwaltung Hinweise für die Weiterbearbeitung geben.

Auf Grundlage der Entwürfe aus der Planungswerkstatt und ihrer kritischen Prüfung und Bewertung durch Experten und Fachämter sowie unter Beachtung der Anmerkungen aus der Öffentlichkeit wurden generelle Prinzipien zu immer wiederkehrenden Schlüsselementen für die Weiterentwicklung der Ringe abgeleitet. Im Sinne eines Gesamtkonzeptes wurden das Selbstverständnis der Straße, ihre Entwicklungsziele, -prämissen und robuste Prinzipien sowie ergänzend für wesentliche Elemen-

te die künftig vorzusehende Form beziehungsweise Gestalt definiert. Diese zentralen Erkenntnisse der Werkstatt sind in der "Leitlinie Kölner Ringstraßen" zusammengefasst.

Der Stadtentwicklungsausschuss der Stadt Köln hat diese Leitlinie in seiner Sitzung am 21.06.2012 als Maßgabe für die künftige Weiterentwicklung der Kölner Ringstraßen beschlossen. Künftig sind die Aussagen der Leitlinie bei allen Planungen und Projekten entlang der Ringstraßen zu beachten. Hiermit liegt ein gelungenes Instrument zur qualitätvollen Weiterentwicklung dieses bedeutsamen Stadtraums unseres Kölns vor.

Die Leitlinie Kölner Ringstraßen liegt in der beschlossenen Form nun als Broschüre unter anderem zur Weitergabe an die zuständigen Fachdienststellen sowie an Planende im Bereich der Kölner Ringstraßen vor. Zudem steht die Leitlinie auf [www.stadt-koeln.de](http://www.stadt-koeln.de) sowie unter [www.masterplan-koeln.de](http://www.masterplan-koeln.de) für Interessierte zum Download bereit.

**Anlage**

Stadt Köln (Hg.) 2012: Leitlinie Kölner Ringstraßen. Köln (*Druckdokument*)

**Gez. Höing**